Ausbau durch Ausbau: C. Jentner vergrößert Unternehmenssitz und erweitert Angebot

* **Galvanik-Spezialist verstärkt Kapazitäten für industrielle Galvanik mit neuen Räumlichkeiten an der Kreuzung Sandweg/Johann-Staib-Straße**
* **Dem Standort Pforzheim über lange Jahre treu geblieben**

**Pforzheim, 16. Januar 2017.** Strategisches Wachstum am langjährigen Standort mit Mehrwert in Fläche und Service: Im Dezember 2016 hat die C. Jentner GmbH aus Pforzheim den Umzug in den vergrößerten Unternehmenssitz an der Kreuzung Sandweg/Johann-Staib-Straße vollzogen. Von den somit insgesamt 4.100 Quadratmetern – auf zwei Gebäude verteilt – stehen jetzt 2.000 Quadratmeter als Produktionsfläche zur Verfügung. Dies ermöglicht den weiteren Ausbau des breitgefächerten Portfolios des Spezialisten für Produkte und Dienstleistungen der Oberflächen- und Galvanotechnik.

Bereits seit der Gründung im Jahr 1974 ist Jentner in Pforzheim ansässig und der Schmuckstadt wie der Region in enger und zielgerichteter Zusammenarbeit verbunden. Das kontinuierliche wirtschaftliche Wachstum zeigt sich zum einen in der sukzessiven Erhöhung der Mitarbeiterzahl auf aktuell rund 70, zum anderen in der steten Erweiterung des Angebots.

Heute werden in den modernen Anlagen von Jentner hochwertige Lohnveredelungen in Form von Unedelmetall- wie Edelmetall-Beschichtungen vom Kleinauftrag bis hin zur Massenware durchgeführt. Für einen nachhaltigen Umweltschutz sorgt hierbei der Einsatz neuer Technologien, so etwa in der Abluftreinigung mittels ressourcenschonender Wärmerückgewinnung.

**Kreativ- und technische Galvanik in höchster Qualität**

Über den räumlichen Ausbau hinaus hat sich auch das Angebotsspektrum von Jentner noch einmal vergrößert. Im Gebäude Sandweg 4 hat dabei die Kreativgalvanik ihren Sitz mit mehr als 20 unterschiedlichen Beschichtungsverfahren für den dekorativen Bereich. Dies schließt sowohl ein umfangreiches Programm an Edelmetallbädern ein als auch spezielle Verfahren wie beispielsweise Velournickel und einen großen Verchromungsbereich. Eine nahezu unendliche Farbenvielfalt bietet die spezielle Beschichtungstechnik Vivacolor aus der Jentner-Ideenschmiede, außerdem werden Spezialbearbeitungen durchgeführt wie etwa Bicolor-Beschichtungen. Zu den bearbeiteten Produkten in der Kreativgalvanik gehören unter anderem Sanitär-, Beschlag- und Automobilinterieur-Teile ebenso wie klassischer Schmuck.

In der Johann-Staib-Straße 2 hat die eher technisch ausgelegte Galvanik ihren Sitz für die Bearbeitung von Aufträgen zum Beispiel für Luft- und Raumfahrt, Medizintechnik oder Automotive. Vor Ort finden Beschichtungen von Teilen für Analysengeräte, Schleifkontakte, chirurgische Instrumente statt. Mithilfe der Chemisch-Nickel-Anlage lassen sich diffizile Stücke für Spezialanwendungen mit hochpräzisen Spezifikationen bearbeiten. Zudem können in diesem Bereich auch Basismaterialien beschichtet und veredelt werden wie etwa Aluminium mit seinen speziellen Eigenschaften. Hierbei sind auch komplexe Schichtsysteme möglich.

**Gelebte Standorttreue**

„Wir haben uns bei unserer jüngsten Expansion bewusst für eine erneute Expansion am Standort Pforzheim entschieden, denn hier finden wir schlichtweg optimale Voraussetzungen, um Jentner weiterhin auf Erfolgskurs zu halten“, kommentiert Chris Jentner, Geschäftsführer der C. Jentner GmbH. „Mit der jetzt vergrößerten Betriebsfläche ist es uns möglich, unser Angebotsportfolio im Bereich Lohngalvanik über den kreativen Bereich hinaus nochmals auszubauen. Dadurch können wir nun auch für Unternehmen beispielsweise der Medizin- oder Luft- und Raumfahrttechnik anspruchsvolle Metallbeschichtungsaufträge in gewohnt hoher Qualität durchführen. Für den nächsten Bauabschnitt halten wir zudem weitere 6.300 Quadratmeter bereit – selbstverständlich ebenfalls hier in Pforzheim.“

**Ergänzendes zu C. Jentner Oberflächen- und Galvanotechnik**

Der Name Jentner steht seit mehr als 40 Jahren als Inbegriff für höchste Qualität von Produkten und Dienstleistungen aus der Oberflächen- und Galvanotechnik. Im Jahr 1974 in der ‘Goldstadt‘ Pforzheim von Kurt Jentner gegründet, lag der Schwerpunkt zunächst noch auf der Entwicklung von Edel- und Unedelmetall-Elektrolyten. Mittlerweile hat sich das seit 1999 in zweiter Generation von Chris Jentner geleitete und als C. Jentner GmbH firmierende Unternehmen mit seinen 50 Mitarbeitern auf die Galvanisierung, also die Metallbeschichtung durch Elektrolyse, für Produkte aus verschiedenen Branchen spezialisiert.

In den modernen Galvanikanlagen werden Lohnveredelungen vom Kleinauftrag bis hin zur Massenware durchgeführt. Dabei handelt es sich sowohl um Unedelmetall-Beschichtungen wie Glanz- und Velourverchromen oder chemisches Vernickeln als auch um Edelmetall-Beschichtungen wie Vergolden, Versilbern, Rhodinieren, Platinieren und vieles andere mehr.

Die C. Jentner GmbH realisiert als Dienstleistungspartner vieler namhafter Unternehmen im In- und Ausland professionelle Metallbeschichtungen unter anderem für die Branchen Automotive, Medizintechnik, Sensortechnik, Luft- und Raumfahrt. Dekorative Beschichtungen entstehen beispielsweise für Schiffsinterieur, Hotelausstattung, Sanitärherstellung, Schmuck und Uhren.

Der im März 2015 erfolgte Zukauf einer weiteren Lohngalvanik ermöglichte den kontinuierlichen Ausbau insbesondere im Bereich technischer Kunden. Die nach DIN EN ISO 9001:2008 (Qualitätsmanagement) und DIN EN ISO 14001:2009 (Umweltmanagement) zertifizierte C. Jentner GmbH gehört zur 2013 formierten Jentner Group. Gruppenweite Schwesterunternehmen sind die Jentner Plating Technology GmbH als Produzent von galvanischen Anlagen und Elektrolyten, die auf die Metallveredelung exklusiver Großprojekte spezialisierte International Plating Project GmbH sowie die Aurelia Metalle Deutschland GmbH für den Edelmetallhandel.

Weitere Informationen bietet die Webseite des Unternehmens unter <http://www.jentner.de>.

**20170116\_jen**

**Begleitendes Bildmaterial:**

  

Jentner-Gebäude Ansichten Galvanik-Abteilung

[Download unter [**http://www.ars-pr.de/de/presse/meldungen/20170116\_jen.php**](http://www.ars-pr.de/de/presse/meldungen/20170116_jen.php)]

**Kontakt: Ansprechpartner für die Presse:**

C. Jentner GmbH ars publicandi GmbH

Marketing Martina Overmann

Sandweg 4 Schulstraße 28

75179 Pforzheim 66976 Rodalben

Telefon: 0 72 31 / 28 098-0 Telefon: 0 63 31 / 55 43-13

Telefax: 0 72 31 / 28 098-28 Telefax: 0 63 31 / 55 43-43

[http://www.jentner.de](http://www.jentner.de/) [http://www.ars-pr.de](http://www.ars-pr.de/)

marketing@jentner.de MOvermann@ars-pr.de

 Autorin: Sabine Sturm